

OGA Aktuell

Offizielles Organ der Oberemmentalischen Gewerbe- und Landwirtschaftsausstellung

Wochen-Zeitung
FÜR DAS EMMENTAL UND ENTELBUCH

Satz+Druck
Herrmann AG
Langnau

 emmentalshop.ch



Prost!

Von der OGA muss niemand hungrig oder durstig heimkehren. Die Palette an Speisen und Getränken war wohl noch nie so vielfältig.

Tagesprogramm

ab 18.00 Uhr
Jugendchor Langnau
(Gospel/Pop/Welt)
→ Dorfplatz

ab 21.00 Uhr
The Beat Unit (Pop/80er)
→ Dorfplatz



ca. 00.30 Uhr
Geländeschliessung

Ausstellung
17.00 – 21.30 Uhr

Sonderschau Food Waste
→ Halle 4

Streichelzoo
→ Halle 4

OGA-Märit
→ Halle 5

Sonderschau Top im Job
→ Halle 6

**Pumptrack RAIFFEISEN und
die Mobiliar**
→ Dorfplatz

OGA.ch

Impressum

WOCHEN-ZEITUNG

für das Emmental und Entlebuch
Brennerstrasse 7
CH-3550 Langnau i. E.
Tel. 034 409 40 01
info@wochen-zeitung.ch
www.wochen-zeitung.ch

AUFLAGE

600 Exemplare

REDAKTION

Bruno Zürcher

FOTOGRAF

Pedro Neuenschwander

Ueli dr Gwärbler

Vorsorge isch besser aus lösche

Ueli dr Gwärbler isch eine, wo kritisiert, we ihm öppis nid passt, aber är cha o lobe: «Die vom OK hei wüchlech a aues däicht, vor auem bim Brandschutz», seit är zum Kürtu vom Stang näbedranne. «Genau bim Fumoir hei si e Zäutblache la yzieh, wo es Loch het» – «Aber es rägnet ja gar nid», meint Kürtu. – «Aber d Sprinkleraalag louft, u tuet dr Vorplatz vom Fumoir vorsorglech bewässere».

E arme eiarmige Bandit

Zum Glück het Ueli dr Gwärbler geng sini Wärbchzügchische drby. Geschter am Abe, wo är bim Stang vo Kipfer Mode isch düregloffte, het dr Chef vo däm Gschäft mit hingereglitzte Ermle a sim eiarmige Bandit umeghantiert. D Bsuecher vor OGA hei derewäg a däm Hebu gschriss – für de ganz sicher e Guetschyn z gewinne – dass die Maschine grad isch kaputt gange. O Ueli mit sire grosse Erfahrung het die Mechanik nümme chönne repariere. Zum Glück hei Kipfers no e zwöiti settegi Spiumaschine u die het de dr Arm no dranne!



12 Leute, vierstimmige Lieder

OGA-Konzert: Heute Dienstag um 18.00 Uhr gibt der Jugendchor Oberemmental ein Konzert. Er bietet hochstehenden drei- und vierstimmigen Gesang mit viel Women-Power.

Marianne Keel, Sie leiten den Jugendchor Oberemmental, was steht auf dem Programm für das Konzert an der OGA?

Viel Pop, vor allem von Frauen: Lady Gaga, Adele oder Britney Spears sind drei Interpretinnen, deren Lieder der Chor singen wird.

Machen denn beim Jugendchor Oberemmental nur Sängerinnen mit?

Nein, aber die Frauen sind in der Überzahl. Aktuell sind es neun Sängerinnen und drei Sänger. Viele nehmen Unterricht an der Musikschule Oberemmental und können im Chor das Gelernte gleich anwenden.

Ist der Gesangsunterricht derzeit gefragt?

Als die vielen Casting-Shows wie Voice of Switzerland anliefen, gab es einen regelrechten Hype. Aktuell sind die Zahlen nicht mehr so hoch, aber sehr konstant.

Wenn die Sängerinnen und Sänger Unterricht nehmen, ist sicher die Qualität hoch.

Wir singen die Lieder drei- oder sogar vierstimmig. Weil dann nur drei Leute eine Stimme haben, kann man sich nicht verstecken. Bei manchen Stück bestreiten dann einzelne Mitglieder ein Solo und die anderen begleiten. Auch haben die Sängerinnen und Sänger Choreografien eingeübt.

Wie oft übt der Jugendchor?

Jeweils am Donnerstagabend. Die Choreografien haben die Chormitglieder in ihrer Freizeit geübt.

Wo sind die nächsten Auftritte?

Am 19. Juni werden wir in der Kirche in Trubschachen ein Konzert geben und am 25. Juni in der Kirche in Langnau. Man kann uns aber auch für Firmenanlässe buchen.

Bruno Zürcher



zue.

Marianne Keel ist selber Sängerin, gibt Gesangsunterricht und leitet den Jugendchor Oberemmental.





Gaumenfreuden an der OGA

Die Angebote der Gastro-
betriebe lassen kaum
Wünsche offen.

Bilder: Pedro Neuenschwander







Dem sommerlichen Wetter sei Dank – die Glacen des Iisfuchs sind gefragt.

Bruno Zürcher

Da bekommt man gleich Appetit

OGA-Gastronomie: An nicht weniger als zehn Orten, kann man sich an der OGA verpflegen. Die Palette der Speisen wie auch das Engagement der Gastronomen ist gross.

«Mir näh doch no e Glace!», ist vor dem Verkaufsstand des Iisfuchs' am Montagabend immer wieder zu hören. Geschäftsführer Patrick Kunz lobt dementsprechend. «Mir schmerzt beinahe die Hand», meint er und lacht. In der Kühlvitrine lagern 18 Sorten der selbstgemachten Glacen.

Caramel, Stracciatella und Smarties

Welche ist am beliebtesten? «Heute Abend Caramel, Stracciatella und besonders bei den Kindern die Smarties-Glace», berichtet Patrick Kunz. «Aber es ist nicht so, dass diese weitaus häufiger gewählt werden, es verkaufen

sich alle recht ausgeglichen», fügt er an und weist auf die Schalen. Klar sind die genannten, beliebten Geschmacksrichtungen etwas leerer, aber bei allen anderen hat der Verkäufer auch schon einige Kugeln entnommen. Während Patrick Kunz am Stand arbeitet, ist seine Partnerin, Priska Wobmann, daheim am Herstellen der Glacen. «Wir wurden kurzfristig angefragt, ob wir an der OGA einen Stand betreiben möchten und nutzen diese Gelegenheit natürlich», sagt Kunz. Um all die Arbeit bewältigen zu können, haben die beiden während der OGA ihre Gelateria in Langnau geschlossen.

Fisch, Raclette und Röstli

Auch das Café-Restaurant Töpferei in Trubschachen ist derzeit nicht offen. «Es ist wichtig, dass wir mit der bestehenden Crew vor Ort sind», sagt Hanna Eichenberger, die mit ihren Mitarbeiterinnen an der OGA die Flösserbeiz führt. Getreu dem Motto sind die Fischknusperli heiss begehrt. In dieser Beiz ist kaum mehr ein Platz frei. «Ich denke, die Leute geniessen es, wieder zusammenzukommen», sagt die Wirtin. «Und wir geniessen es, wieder um Leute zu sein und uns präsentieren zu können.»

Ebenfalls dem Motto entsprechend kann man in der Burestube Raclette beziehen. Hier in der Markthalle, wo auch die Tiere untergebracht sind, geht es gemächlicher zu und her. «Ich hoffe, dass den Leuten trotz der hohen Temperaturen nicht die Lust auf Ra-

clette vergeht», meint Simon Längnegger.

Zum ersten Mal an der OGA dabei ist der «Bären» Ranflüh mit seiner Röstmaschine. «Die Röstli kommt gut an», sagt Doris Grossen-Dubach. «Wir haben bereits wieder 50 Kilogramm vorbereitet.» Auch jetzt stehen Leute an, um eine Portion zu bestellen, obwohl es nur sehr wenige Sitzgelegenheiten hat. «Hauptsache, wir können gute Kontakte knüpfen», meint die routinierte Wirtin und schwingt die Röstikelle.

Bruno Zürcher



In der Burestube gibt es leckeres Raclette.

zue.



Die «Bäre»-Röstli kommt bei den OGA-Besuchern gut an.

pnz.

WETTBEWERB

Welcher OGA-Stand
wird hier gesucht?



Täglich ein
**100-Franken-
Gutschein**
zu gewinnen!

Schicken Sie uns die genaue Bezeichnung des Ausstellers
zusammen mit Ihren Personalien (Vor- und Nachname, Adresse, PLZ Wohnort)
per E-Mail an oga@wochen-zeitung.ch und gewinnen Sie täglich einen
ProBon-Gutschein im Wert von hundert Franken!

Einsendeschluss: **14. Juni 2022, 23.59 Uhr**



PROBON®

PRO Fachgeschäfte Obere Emme

Der OGA-Wettbewerb wird Ihnen präsentiert von der Wochen-Zeitung und den ProBon-Geschäften Obere Emme.



Halle 2
Stand 204

emme
DIE SCHWEIZER KÜCHE

produziert von

RÖTHLISBERGER
Die Schreinermanufaktur

LEBENSART

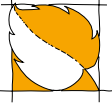
TAUCHEN SIE IN DIE BUNTE VIELFALT
DER LEBENSART-WELT EIN.

Glücksrad Erlebniswelt Sinne schärfen

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH AM STAND 208!

lebensart.ch

 **BLUMEN
WEBER**

**Wir stecken
voller Ideen**



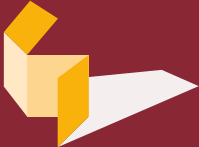
3550 Langnau i. E. 034 402 31 01 blumen-langnau.ch

 **rothenhühler AG**
planung schreinerei innenausbau
3436 Zollbrück | www.rothenbuehlerag.ch

 **HOLZ**

- nachhaltig
- ökologisch
- Wertschöpfung
- Qualität

**Holz vo hie –
verarbeitet vo üs**



stettlerpolybau

BAUT IHRE GEBÄUDEHÜLLE
Bedachungen Fassadenbau Spenglerarbeiten

www.stettler-polybau.ch
034 491 17 92

**Ä PLATTE
CHA O
SCHÖN SI.**

HALLE 2,
STAND 234

 **STADLER**
Cheminée · Ofenbau · Keramik · Naturstein

**Hirsbrunner
Holzbau AG**



Holz ist:
natürlich

Hirsbrunner Holzbau AG | Horben 683 | 3537 Eggwil | 034 491 12 81 | info@hirsbrunner-holzbau.ch

 **Stähli** GmbH

Gartengestaltung | Gartenpflege

Schraffenweg 13
3550 Langnau

Tel. 034 402 61 61
info@staehli.ch
www.staehli.ch

Besuchen Sie uns am Stand 248, Halle 2